

**Auszug aus der Niederschrift
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 23.05.2024**

Zu TOP: 7.23

**Sachstand zur Entwicklung des Wohnungsbaustandortes auf dem Areal des
ehemaligen LIW in Andershof**

Einreicher: Bernd Buxbaum, Fraktion DIE LINKE./SPD

Vorlage: kAF 0076/2024

Anfrage:

1. Wie ist der Sachstand zur Entwicklung des Wohnungsbaustandortes auf dem Areal der Gewerbebrache des ehemaligen Landtechnischen Instandsetzungswerkes (LIW) zwischen Boddenweg und Gustower Weg?

Die schriftliche Beantwortung erfolgt durch Herrn Dr. Raith wie folgt:

Angesichts der schwierigen Situation im Wohnungsbau hat die Verwaltung im letzten Jahr die Bearbeitung von Bebauungsplänen für die gewerbliche Entwicklung priorisiert und bei der in Rede stehenden Planung nicht gedrängt. Der Entwurf des vB-Plans Nr. 24 für den südlichen Bereich ist jedoch inzwischen im Wesentlichen fertig. So hat die Hansestadt Stralsund in der KW 20 auch die lange ausstehende Überarbeitung des Schallgutachtens bekommen.

Dabei haben nicht zuletzt folgende Themenfelder mit hohem Abstimmungsbedarf zu der Verzögerung geführt:

- Zur Reduzierung der Verkehrsbelastung der neuen Wohngebäude ist es angezeigt, für die Erschließung der angrenzenden Märkte (insb. Edeka, Aldi, Bauhaus) eine neue direkte Anbindung von der Greifswalder Chaussee zu den Kunden-Pkw-Parkplätzen zu schaffen. Die Machbarkeit wurde inzwischen verkehrlich nachgewiesen, erste Gespräche mit den Grundstückseigentümern / Nutzern sind positiv verlaufen.
- Zur Bewältigung des Gewerbelärms sind für einige Gebäude Lösungen des architektonischen Selbstschutzes (d.h. Grundrissausrichtung, Festverglasungen, Puffer durch verglaste Balkone, sog. Hafencityfenster) vorzusehen, was zu einer Überarbeitung der Grundrisse und in Konsequenz der Gebäudevolumina geführt hat.
- Für die betroffenen gebäudebewohnenden Arten war die Schaffung von Ersatzhabitaten vorzubereiten.

Angesichts der für die o.g. Punkte gefundenen Lösungen ist nunmehr ein zügiger Abschluss des Planverfahrens zu erwarten.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 06.06.2024